

Robert Jindra

Musikalische Leitung

*Die Ausflüge des Herrn Brouček*

Robert Jindra studierte Gesang und Dirigieren am Prager Konservatorium und arbeitet seit 2001 regelmäßig am Nationaltheater in Prag, wo er etwa Stücke wie *Così fan tutte*, Smetanas *Zwei Witwen* und Janáčeks *Aus einem Totenhaus* dirigierte, um nur einige zu nennen.

Von Februar 2010 bis November 2014 war er Musikdirektor des Mährisch-Schlesischen Nationaltheaters in Ostrava, wo er verschiedene Konzerte und Opern, u. a. *Lohengrin*, Dvořáks *Armida*, *Falstaff* und *Werther* von Massenet zur Aufführung brachte. Er war bei bedeutsamen Festivals zu Gast, etwa beim Prager Frühling und beim Leoš Janáček International Music Festival. Jindra arbeitet mit verschiedenen Orchestern zusammen und ist an Opernhäusern in ganz Europa zu Gast. Von 2019 bis 2021 war er erster Kapellmeister am Aalto Musiktheater und Philharmonie Essen und von September 2021 bis August 2024 Chefdirigent der Staatsphilharmonie Košice. Seit September 2022 ist Jindra erster Musikdirektor der Oper des Nationaltheaters in Prag und Erster Gastdirigent beim Prager Radio-Symphonieorchester. Im Jahr 2021 debütierte er mit Erfolg bei den Festspielen der Bayerischen Staatsoper in München mit Dvořáks *Rusalka*. In der Saison 2024/25 gab er sein Debüt an der Staatsoper Unter den Linden in Berlin, an der Semperoper Dresden und an der Oper Frankfurt sowie in der Saison 2025/26 an der Wiener Staatsoper und am Teatr Wielki in Warschau.